



Moonshaped

EDM/Electro, Drum'n'Bass (live)

Presetext Der Bass wummert, der Beat treibt und die Synthesizer oszillieren. Mal kreischend, mal erdig, mal sphärisch - aber stets im Puls des Dancefloors. Der Mond ist auf der Bühne und blinkt und funkelt dazu in vielen bunten Farben, bis seine Funken aufs Publikum überspringen und ein grossflächiges Tanzfeuer entfachen.

Mit Schlagzeug, Bass und Synthesizer kombiniert das Trio aus Baden die statische Monotonie des Technos mit der rohen Dynamik und Energie einer Live-Band. Digitale Klänge verschmelzen mit dem Sound analoger Instrumente. Was unter dem Strich bzw. aus den Boxen dabei raus kommt, ist ein abwechslungsreicher Mix aus verschiedenen Subgenres der elektronischen Tanzmusik, bei welchem stillstehen definitiv keine Option ist.

Biographie Die Band startete 2003 als aufmüpfiges Abschlussprojekt von Bandgründer Elias an der Jazzschule. Selbst gebastelter und ungeschliffener Techno liess die Experten etwas ratlos aussehen. In den folgenden 15 Jahren Bandgeschichte wurde stets weiter an Stil, Sounds und Performance getüftelt. Während in den Anfangsjahren die Songs ausschliesslich von Drum'n'Bass und Jungle inspiriert waren, liegt der Schwerpunkt heute auf EDM und Electro, wobei aber auch Drum'n'Bass, Big Beat und Dub(step) nicht zu kurz kommen.

Neben unzähligen Konzerten in diversen Clubs und an verschiedenen Festivals in der Schweiz, gehören ein M4Music-Suisa-Award und ein Auftritt am Analog/Digital-Festival in München zu den Highlights der Band. Im kommenden Herbst erscheint nun der siebte Release der Band: Eine EP in stilistischer Vielfalt, aber durchwegs im Zeichen des 4-to-the-floor.

Weblinks [Offizielle Website](#)
[Moonshaped auf mx3.ch](#)

[Moonshaped auf Spotify](#)
[Moonshaped auf Instagram](#)

Media [Live-Video \[4-to-the floor\]](#)
[Videoclip 'I have been waiting'](#)
[Videoclip 'Agathe'](#)
[Pressefoto](#)

Konkret und Limmazona Festival, 2019
Single zur EP 'Drive my body', 2019
Single zur EP 'Pool', 2018